

1) s. AH 43/33

Original, mit Siegel - AH 43, 84-86 - Blatt 85^V und 86^F leer

35

1700 August 17.

A

BUERGSCHAFTSZETTEL DER EHEFRAU VON JAKOB HILDBRAND [VON BOSWIL],
MUELLER [DER Waelismuehle zu Bremgarten]

*"Verschribt sich und Verspricht des Jacob Hiltbranden frauw des Mülers Mit
zuo duon botner Vogt Caspar Koüst [K e u s c h] dem Herrn riter landamen
[B e a t K a s p a r] Zurlauben Mit irem hab und quot irem Man hälfen Zalen
bis uf den lesten pfenig bis her landaman um sin Ansprach bezalt ist.¹
Von Mir Aman [Meinrad] H i l t b r a n d und Weibel [Ulrich] H i l t -
b r a n d und fürsprecher [Hans] M ä d e r boswil."*

1) vgl. AH 43/10

Original, von Ammann Meinrad Hildbrand - AH 43, 87 - Blatt 87^V leer

36

1702 März 29., Abtei Muri

A

SCHREIBEN VON KANZLER [JOHANN KASPAR] GUOMANN AN RITTER UND
AMMANN BEAT KASPAR ZURLAUBEN, BARON VON THURN UND GE-
STELLENBURG, [GERICHTS-] HERR ZU NESSELNBACH, HEMBRUNN
UND ANGLIKON, LANDESHPTM. DER FREIEN AEMTER, ZUG

*Er möchte ihm mitteilen, "dass wegen des Mülleren [auf der Wälismühle
Jakob] W i d e r k e h r e n nochmalen verlangten Accords auf ein oder mehr
Jar, nun mehr auflegent gnugsamen hinderlagbriefs, ich so vill als schon ge-
sichert ermangle bei diser occasion keineswegs einzukommen, und weilen für
mich die beste gelegenheit auf morgent Freitag sich ereignet, disen accord
bis auf dero ratification einrichten zu hellffen, steht nun Ewer Gnaden dis-
position und befelkh zu erwarten, ob deroselben gefellig solches vorzunehmen
und hierzu ihro hochgeliebte Frau Gemahlin [Maria Theresia Ester L u s s i]
mit instruction auf morgen nach Bremgarten abzuordnen dan ohne Ewer Gnaden
oder dero Frau Gmahlin gegenwart der handel keines ahnsehen oder Ernst gewin-*